

Eine Marke der Kulturvernetzung NÖ

Wiedenstraße 2 • A-2130 Mistelbach

Tel +43-(0)2572-34234-0 • Fax +43-(0)2572-34234-625

viertelfestival@kulturvernetzung.at • www.viertelfestival-noe.at

PRESSE-INFORMATION

Mistelbach-Wien, 27. April 2021

Viertelfestival NÖ: Schulen in Bodenkontakt!

**9 Schulprojekte widmen sich beim
„Viertelfestival NÖ – Mostviertel 2021“ von
14. Mai* bis 31. Oktober dem Motto „Bodenkontakt“**

Insgesamt **9 Schulprojekte** werden beim **Viertelfestival NÖ** vom **14. Mai* bis 31. Oktober im Mostviertel** unter dem Motto **„Bodenkontakt“** umgesetzt. Das Festival wurde pandemiebedingt auf heuer verschoben und erheblich verlängert, sodass dem Platzhirsch erstmals zweieinhalb Monate mehr und damit insgesamt fünfeinhalb Monate Spielzeit zur Verfügung stehen.

Vor dem Hintergrund des Festival-Mottos „Bodenkontakt“ befassen sich die Schüler*innen in ihren Projekten beispielsweise mit der Entstehung von Böden, dem Spannungsfeld zwischen Mensch und Natur, mit Ökologie und Umweltschutz, Heimat und Herkunft, zeitgeschichtlichen Themen sowie Fragen des gesellschaftlichen Miteinanders. Die Formen der Umsetzung sind überaus vielfältig und reichen von Tanz, Theater und Fotografie über Stadtführungen bis zur Anlage eines Gartens und innovativen Free-Running-Techniken.

„Das Festival steht für viele Kulturinitiativen in den Landesteilen Niederösterreichs. Mit der Verlängerung bis Ende Oktober 2021 hoffen wir gemeinsam, dass möglichst viele Menschen in unmittelbarer Umgebung die verschiedensten Programmpunkte erleben können.“, so
Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner.

Das **Festival-Motto „Bodenkontakt“** regt dazu an, sich mit dem Spannungsfeld zwischen globalen, virtuellen Räumen und dem konkreten Erdboden zu befassen, auf dem jeweils gelebt und gearbeitet wird. Dieses Stück Boden ist Teil eines Landstriches mit seiner Geschichte, lebendiger Organismus, Spekulationsobjekt, erodierender Acker, Dorfplatz, Leerstandsfläche, Bühne, Obstgarten. Das Motto lädt dazu ein, sich mit Methoden der Bodenkontaktpflege sowie mit unterschiedlichen Auffassungen und Aspekten des Begriffs der Heimat auseinanderzusetzen — mit bestehenden ebenso wie mit solchen, die verlassen oder neu gefunden werden — an realen oder virtuellen Orten, verbunden mit anderen Lebewesen oder dem ganzen Planeten.

*(*Der Startschuss für das Viertel Festival fällt wie angekündigt am 14. Mai! Veranstaltungen, die vor dem 19. Mai geplant sind, werden virtuell abgehalten. Infos unter www.viertelfestival-noe.at/das-programm/.)*

Festival-Website im neuen Design

Das vergangene Jahr wurde dazu genutzt, dem Platzhirsch virtuell ein zeitgemäßes „Zuhause“ zu schaffen. Die **Viertelfestival-Homepage** präsentiert sich in neuem Design und mit erhöhter Funktionalität: <https://www.viertelfestival-noe.at>

Eine Marke der Kulturvernetzung NÖ

Wiedenstraße 2 • A-2130 Mistelbach

Tel +43-(0)2572-34234-0 • Fax +43-(0)2572-34234-625

viertelfestival@kulturvernetzung.at • www.viertelfestival-noe.at

PRESSE-INFORMATION

Mistelbach-Wien, 27. April 2021

Nachstehend alle 9 Schulprojekte beim Viertelfestival NÖ – Mostviertel 2021 (chronologisch)

Ingrid Mühlbachler | Wirtschafts- und Musikmittelschule Waidhofen/Ybbs: „Auf meinem Fleckchen Erde Eine kreative Erforschung der Umgebung“, Waidhofen/Ybbs [Präsentation, Natur & Ökologie]

„Was lebt auf dem Fleckchen Erde, auf dem ich stehe?“ Diese Frage stellen sich Wirtschafts- und Musikmittelschüler*innen in Waidhofen an der Ybbs. Ihre Ideen dazu setzen sie in einem Kunstprojekt im öffentlichen Raum in Form von Bildern und Texten zu Flora und Fauna des Mostviertels um. Dabei befassen sich die Jugendlichen mit Umweltgefahren durch Düngemittel, Verbauung, Monokulturen usw. und lernen, diese Phänomene kritisch zu überdenken. Die Präsentation wird von den Schüler*innen musikalisch begleitet.

Termine / Programm: Di 1. Juni bis So 31. Oktober: Was lebt auf unserem Fleckchen Erde? Diese Frage stellen sich die Schüler*innen der 2. und 3. Klassen der Wirtschafts- und Musikmittelschule Waidhofen/Ybbs.

Oft nehmen unsere Kinder aufgrund vieler Umwelteinflüsse und dem Leben in einer virtuell dominierten Welt ihre Umgebung nicht mehr so intensiv wahr. In einem fächerübergreifenden Projekt beschäftigen wir uns mit der Natur, die uns umgibt. Damit schärfen wir unsere Wahrnehmung und lernen die reale Welt schätzen. Umweltgefahren durch Düngemittel, Verbauung, Monokulturen usw. werden bewusst, was zu einem verantwortungsvollen Umgang mit der Natur anregen soll. 200 Fotos von Schülern und Zeichnungen von Pflanzen und Tieren werden auf Vinylplanen gedruckt und über der Fußgängerzone aufgehängt.

Am Tag der Eröffnung und an jedem Samstagvormittag wird die Installation von gesprochenen Texten und Musikbeiträgen begleitet.

Ort: 3340 Waidhofen/Ybbs, Fußgängerzone Hoher Markt, Hoher Markt

Mit: 2. und 3. Klassen der Wirtschafts- und Musikmittelschule

Künstlerische Leitung: Ingrid Mühlbachler, BEd

Veranstalter: WMMS Waidhofen/Ybbs

Karten/Info: Eintritt frei! **Info:** +43-676-65 82 364 (Ingrid Mühlbachler), <http://wmms.at>, www.viertelfestival-noe.at/va/auf-meinem-fleckchen-erde

Hermann Niklas | Sapere Aude – Verein zur Förderung der Politischen Bildung:

„dicht am licht. schreiben und erinnern“, Erlauf, Melk, Amstetten [Literatur & Lichtskulptur]

In Erlauf befinden sich unterhalb des Friedensdenkmals, der Lichtskulptur der Künstlerin Jenny Holzer, in den Boden eingelassene Steintafeln mit Textfragmenten zum Thema Krieg. Diese Texte sind Ausgangspunkt für das Projekt „dicht am licht“, das Literatur und kreatives Schreiben mit politischer Bildung und Friedenspädagogik verbindet. Eine Gruppe von Schüler*innen des BG Amstetten wird die Texte – fachkundig begleitet von Schriftsteller Hermann Niklas – lesen, diskutieren und weiterschreiben. In fünf Workshop-Treffen entstehen so neue literarische Texte und Gedichte, die sich mit Demokratie und Frieden für das eigene Leben befassen.

Die Arbeiten werden bei zwei Veranstaltungen im Museum *Erlauf Erinnert* und im BG Amstetten vorgestellt sowie anschließend im Museum *Erlauf Erinnert* und an der KZ-Gedenkstätte Melk präsentiert.

Termine / Programm / Orte: Di 1. Juni, 3300 Amstetten, Anzengruberstraße 6, BG/BRG Amstetten, Di 8. Juni, 3253 Erlauf, Kirchenplatz 3, Museum Erlauf Erinnert, Beginn jeweils 19 Uhr, 19 Uhr: Einlass, 19:30 Uhr: Vorstellung des Projekts, 20 Uhr: Lesung der entstandenen Texte, 20:30 Uhr: Diskussion über Kreatives Schreiben und Erinnerungskultur, Musikalische Begleitung der Veranstaltung.

Mit: Hermann Niklas (Sapere Aude), Raphaela Weiss (Sapere Aude), Gottfried Fischl und seine Schüler*innen des BG Amstetten, Museum Erlauf Erinnert, Zeithistorisches Zentrum Melk.

Künstlerische Leitung: Mag. Hermann Niklas

Veranstalter: Sapere Aude - Verein zur Förderung der Politischen Bildung

Karten/Info: Eintritt frei. Im Fall höherer Zahlen der Covid-19-Pandemie finden die Veranstaltungen im freien bzw. im digitalen Raum statt. Auskunft unter der Hotline. **Info:** +43-650-83 09 184 (Hermann Niklas), www.sapereaude.at, www.viertelfestival-noe.at/va/dicht-am-licht

Eine Marke der Kulturvernetzung NÖ

Wiedenstraße 2 • A-2130 Mistelbach

Tel +43-(0)2572-34234-0 • Fax +43-(0)2572-34234-625

viertelfestival@kulturvernetzung.at • www.viertelfestival-noe.at

PRESSE-INFORMATION

Mistelbach-Wien, 27. April 2021

Anja Aichinger | Kolleg|Aufbaulehrgang für Design: „BODENWELLEN. Ein urbaner Kunstpfad“, St. Pölten [Interventionen im öffentlichen Raum]

Basierend auf einer Auseinandersetzung mit der Stadt St. Pölten entwickelten die Schüler*innen des Kolleg | Aufbaulehrgang für Design künstlerische Interventionen im öffentlichen Raum. Inspiriert wurden Sie dabei vom Prinzip der Bodenwelle: Bodenwellen unterbrechen die tägliche Routine, lassen uns langsamer und aufmerksamer werden. Analog dazu eröffnen die BODENWELLEN der Schüler*innen durch Inszenierung ungewohnter Perspektiven neue Blicke auf Gewohntes, ermuntern durch spannendes Design zur spielerischen Nutzung der Stadt oder regen durch irritierende Interventionen zum Nachdenken an. Lassen Sie sich überraschen und entdecken Sie St. Pölten bei einem Spaziergang entlang des urbanen Kunstpfades spielerisch neu!

Eröffnung: MO 7. Juni 18 Uhr, Stadtmuseum St. Pölten, Prandtauerstraße 2, 3100 St. Pölten

Ausstellungsdauer: DI 8. bis SO 27. Juni, 3100 St. Pölten. Verlauf des Kunstpfades: www.bodenwellen.at

Eintritt frei!

Künstlerische Leitung: DI Anja Aichinger

Veranstalter: Kolleg | Aufbaulehrgang für Design

Mitwirkende: Lehrende: Anja Aichinger, Rudolf Berger, Robert Riesenhuber. SchülerInnen des 1. Jahrgangs: Lisa Artmayr, Christiana Buchacher, Anna Dufter, Erich Fasching, Miriam Freundlinger, Nadine Fritscher, Helena Gruber, Melanie Lehrbaum, Michelle Lichtenberger, Lavinia Löschnig, Christoph Reichl, Daniela Samer, Cordula Schneider-Manns Au, Helene Schober, Rebecca Staffenberger, Hannah Ullram, Corinna Zwickl.

Info: www.bodenwellen.at, www.viertelfestival-noe.at/va/bodenwellen

Mine Bayazit | NMS Wagram: „Dem Boden gleich. Boden ist Zukunft“, St. Pölten [Ausstellung]

Im Rahmen des Projekts befassten sich die Schüler*innen der 3. Klassen der Neuen Mittelschule (NMS) Wagram im Sommersemester 2019 mit Fragen zur Entstehung von Boden, mit dem Boden als Lebensraum, mit seiner Nutzung durch die Menschen sowie mit der Bedeutung von Biodiversität, Bodenversiegelung und „Land-Grabbing“. Fächerübergreifend wurden diese Themen in Form von Plastiken und 3D-Modellen, Fotos, Gedichten und Kurzgeschichten künstlerisch aufgearbeitet. Die interdisziplinäre Ausstellung „Dem Boden gleich – Boden ist Zukunft“ bietet so neben Einblicken in die biologischen Dimensionen des Bodens auch ganz persönliche Perspektiven der Schüler*innen auf die Bedeutung von Boden, die Entwicklung der Bodennutzung und die Beziehung zwischen Mensch und Erde.

Termine / Programm: Mo 14. Juni bis Mo 28. Juni, Vernissage am 14. Juni von 16:30-19:30 Uhr, Öffnungszeiten: Montag, Mittwoch, Freitag und Samstag, 12-18 Uhr und Samstag 10-18 Uhr

Ort: 3100 St. Pölten, Spratzerner Kirchenweg 81-83, Sonnenpark

Mit: Mine Bayazit. Die 3. Klassen der NMS Wagram, Schuljahr 2018/2019

Künstlerische Leitung: Mine Bayazit, B.Ed.

Veranstalter: NMS Wagram

Karten/Info: Eintritt frei! **Info:** +43680-40 50 121 (Mine Bayazit), www.nms-wagram.at/formulare.html, www.viertelfestival-noe.at/va/dem-boden-gleich

Manuela Weiss, Helga Rimpl | ÖSTG Seitenstetten „Kunst im Hofgarten. Ein Kunsterlebnis für alle Sinne“, Stift Seitenstetten [Multimedia-Kunstpräsentation, geeignet für die ganze Familie]

Im Rahmen von „Kunst im Hofgarten“ wird der historische Garten von Stift Seitenstetten zur Kulisse für vielfältige künstlerische Aktivitäten der Schüler*innen des Stiftsgymnasiums. Sie laden dazu ein, durch den Garten zu flanieren und sich dort von Musik, Kunst und Literatur verzaubern zu lassen. Die programatische Bandbreite reicht von Konzerten über Tanz- und Akrobatik-Darbietungen bis zu Pflückgedichten und Keramiken der Gymnasiast*innen.

Das Benediktiner-Stift Seitenstetten ist seit über 900 Jahren geistiges und wirtschaftliches Zentrum des westlichen Mostviertels.

Termine / Programm: Mi 30. Juni 19-21 Uhr, Historischer Hofgarten des Stifts Seitenstetten. Nur bei Schönwetter!

Ort: 3353 Seitenstetten, Am Klosterberg 1, Hofgarten Stift Seitenstetten

Eine Marke der Kulturvernetzung NÖ

Wiedenstraße 2 • A-2130 Mistelbach

Tel +43-(0)2572-34234-0 • Fax +43-(0)2572-34234-625

viertelfestival@kulturvernetzung.at • www.viertelfestival-noe.at

PRESSE-INFORMATION

Mistelbach-Wien, 27. April 2021

Mit: Schüler*innen des Stiftsgymnasiums Seitenstetten

Künstlerische Leitung & Veranstalter: Lehrerteam des Stiftsgymnasiums Seitenstetten

Karten/Info: Eintritt frei! Keine Reservierungen notwendig. **Info:** +43-676-826653266 (Annemarie Anselgruber), www.stiftsgymnasium.at, www.viertelfestival-noe.at/va/kunst-im-hofgarten

Stefan Novak | Privatschule Kreamont: „SchülerInnen auf ABWEGEN. Kreatives Fortbewegen“,
Greifenstein [Spaziergang, Ausstellung, Film]

Ausgangspunkt des Projekts „SchülerInnen auf ABWEGEN“ ist die Annahme, dass die Erde in St. Andrä-Wördern extrem heiß wäre. Den Boden zu berühren, bedeutet, von der Hitze verschlungen zu werden. Trotzdem muss der Weg von A nach B zurückgelegt werden. Da heißt es: klettern, hanteln, boldern, sich tragen lassen, Überbrückungshilfen bauen, kreative Lösungen finden, Parcours- und Free-Running-Techniken erlernen. Die außergewöhnlichsten Moves, Bewegungsabfolgen und Wegstrecken werden in Form eines „Spazierganges“ gezeigt, mithilfe von Gopros, Fotos und Zeichnungen festgehalten und im Rahmen einer **Ausstellung** präsentiert.

Termine / Programm: Mi 30. Juni 17 Uhr. Im Zuge des Schulabschlussfestes wird ein Film über das Projekt gezeigt.

Ort: wird noch bekanntgegeben

Künstlerische Leitung: Stefan Novak

Veranstalter: Privatschule Kreamont

Karten/Info: Eintritt frei! **Info:** +43-699-11 839 469 (Stefan Novak), <https://www.kreamont.at/>, www.viertelfestival-noe.at/va/schuelerinnen-auf-abwegen

Gisela Hollborn|ARGE Bildungszentrum Amstetten „Am Boden atmen wir mit der Welt. Lehm-kunst mit Performance“, Amstetten [Performance und Lehm-Skulptur-Symposium]

In einem Outdoor-Workshop verarbeiten junge Menschen aus Amstetten ihre Erfahrungen von „am Boden“ – im Sinne von „ganz unten“ – sein zu gemeinsam gebauten, lebensgroßen Lehm-skulpturen. Passant*innen können mitmachen und werden von den Jugendlichen in das Thema eingeführt. So werden die Lernenden selbst zu Profis und gewinnen Selbstbewusstsein. Nach dem Workshop werden die Skulpturen im öffentlichen Raum präsentiert. Die Arbeiten werden in der Folgezeit verwittern, der ökologische Baustoff fügt sich beobachtbar wieder in die Natur ein.

Termine / Programm: Fr 16. Juli 15 Uhr: OUTDOOR-Präsentation der Ergebnisse des Lehm-Skulpturen-Symposiums inklusive Yoga-Performance mit Jugendlichen aus dem Bildungszentrum Amstetten.

„Picknick“ in der Lagune!, 17 Uhr Ende

Ort: 3300 Amstetten, renaturierte Mühlbachmündung, Lagune beim Ybbsbegleitweg

Mit: TeilnehmerInnen & TrainerInnen des Bildungszentrums Amstetten

Künstlerische Leitung: Mag. Gisela Hollborn

Veranstalter: ARGE Bildungszentrum Amstetten

Karten/Info: Eintritt frei! **Info:** +43-664-20 29 264 (Mag.a Gisela Hollborn), <https://www.dieyogakonditorei.at/>, www.viertelfestival-noe.at/va/am-boden-atmen-wir-mit-der-welt

Iirum-larum-lesespiel — Petra Forster: „Vastum Maximum. Verschwendung im großen Maße“,
Waidhofen an der Ybbs [Theater-Workshop für Volks- und Mittelschüler*innen]

Beim Theater-Workshop „Vastum Maximum“ mit Abschluss-Performance befassen sich Volks- und Mittelschüler*innen mit der Geschichte vom Kontakt der Menschen mit dem Boden. Dieser Bodenkontakt bedeutet zunächst nichts Gutes für Mutter Erde. Es kommt zu Konsum und Verschwendung, Habgier und Überfluss, Macht- und Profitgier und rücksichtslosem Materialismus. Nichtsdestotrotz keimt am Ende die Hoffnung auf einen glücklichen Ausgang — man darf gespannt sein!

Termine / Programm: Mo 23. bis Fr 27. August jeweils von 9-12 Uhr: Proben, Fr 27. August 19 Uhr Aufführung, 18:30 Uhr Saaleinlass

Ort: 3340 Waidhofen an der Ybbs, Plenkerstraße 8a, Musikschule Waidhofen an der Ybbs

Eine Marke der Kulturvernetzung NÖ

Wiedenstraße 2 • A-2130 Mistelbach

Tel +43-(0)2572-34234-0 • Fax +43-(0)2572-34234-625

viertelfestival@kulturvernetzung.at • www.viertelfestival-noe.at

PRESSE-INFORMATION

Mistelbach-Wien, 27. April 2021

Künstlerische Leitung: Petra Forster

Veranstalter: Lesewerkstatt

Karten/Info: Freie Spende. **Info:** +43-650-55 11 577 (Petra Forster), <http://lesespiel.at>, www.viertelfestival-noe.at/va/vastum-maximum

Susanne Schober, Gabriela Huber, Petra Mandl | HLW Amstetten: „Die (un)sichtbare Kunst. Ungesehene Kunst im öffentlichen Raum“, Amstetten [Stadtführung, Katalog-Präsentation]

Beim Projekt „Die (un)sichtbare Kunst“ kann man sich bei einer Stadtführung auf die Spuren weitgehend unbeachteter Kunstwerke begeben. Diese werden von Schüler*innen der HLW Amstetten (Kultur und Tourismus@e-medien) nun recherchiert, besichtigt und mittels Katalog und Flyer dokumentiert. Im Rahmen der Führung berichten die Schüler*innen über ihre Recherchen und Künstler*innen sprechen zu ihren Werken. Danach erfolgt die Katalog- und Werkpräsentation.

Termine / Programm: Mi 22. September, 10 Uhr Start der Führung bei der HLW Amstetten, anschließend Katalogpräsentation in der HLW Amstetten

Ort: 3300 Amstetten, Stefan Fadingerstraße 36, HLW Amstetten

Mit: Schüler*innen: Aigelsreiter Marcel, Brandstötter Leonie, Duran Gizem, Fallmann Theresa, Gilber Melanie, Lerchbaum, Anna, Lugbauer Julia, Pemmer Claudia, Schnabler Annika, Schörghuber Carina, Steindl Katrin; Lehrende: Dr. Susanne Schober, Dipl. Päd. Petra Mandl, Dipl. Päd. Gabriela Huber

Künstlerische Leitung: Dr. Susanne Schober, Dipl. Päd. Petra Mandl, Dipl. Päd. Gabriela Huber

Veranstalter: HLW Amstetten

Karten/Info: Eintritt frei! **Info:** +43-664-73551870 (Dr. Susanne Schober), <https://www.hlwamstetten.ac.at/>, www.viertelfestival-noe.at/va/die-unsichtbare-kunst

Viertelfestival Niederösterreich

Mag. Stephan Gartner (Festivalleitung)

Wiedenstraße 2, 2130 Mistelbach, Tel. +43-(0)2572-34 234-0

viertelfestival@kulturvernetzung.at, www.viertelfestival-noe.at

Eine Marke der Kulturvernetzung NÖ

Mit Unterstützung von:

Amt der NÖ Landesregierung, Kulturabteilung (Abteilung K1)